

Fachartikel



„Haltung“ als Quelle des Zusammenhalts in der Hospizbewegung

Seite 4 Von Gerda Graf

Summary: Der Artikel reflektiert die Bedeutung der sog. „hospizlichen Haltung“ für den Aufbau der Hospizbewegung. Er versucht, eine Bewegung von der Begegnung mit dem anderen Menschen in der Sterbebegleitung als Handlungsqualität nachzuzeichnen, den Zusammenhang dieser Qualität mit dem Begriff der Demut herauszustellen und als den tragenden Grund des Aufbaus von Organisationsstrukturen innerhalb der Hospizbewegung anzuzeigen.



Zur Begrifflichkeit ethischer Grundhaltungen in der Hospiz- und Palliativarbeit

Seite 7 Von Birgit Jaspers

Summary: Im Mittelpunkt der Ausführungen stehen die Benenn- und Verstehbarkeit von ethischen Grundhaltungen innerhalb der Hospiz- und Palliativarbeit. Anhand von 5 Fragen werden zentrale Ethik-Begriffe wie Würde, Autonomie, Selbstbestimmung, Empathie u.a. gegen die Vielschichtigkeit von ethischen Grundhaltungen innerhalb der angewandten Ethik gestellt und letztlich auf die Frage zugespitzt: „Dürfen wir eine ethische Position beziehen? Oder: Müssen wir das nicht sogar, und wenn ja, warum?“



Christlicher Auferstehungsglaube Hospizarbeit

Seite 10 Von Prof. Dr. Roland Kollmann

Summary: Der Artikel hebt die Bedeutsamkeit des Auferstehungsglaubens in der Begleitung Sterbender hervor, indem er Sinn- und Antwortsuchen, wie sie dem Autor in der Sterbebegleitung begegnen, nachzeichnet und von ihnen ausgehend versucht, christliche Grundüberzeugungen – in theologischer Sprache – auf ihre praktische Übersetzbarkeit hin zu reflektieren.

Projekte

Sterben im Klinikalltag halten

Seite 13 Von Agnes Klein

Report



Report Palliativmedizin

Ärztliche Grundhaltung in der Hospiz- und Palliativarbeit

Seite 15 Von Dr. med. Steffen Simon



Report Trauerbegleitung

Trauer differenziert betrachtet

Seite 19 Von Chris Paul

Nachrichten

Seite 22

Service

Seite 24 Stellengesuch

Seite 25 Stellenanzeigen

Seite 27 Veranstaltungen

Seite 31 Impressum

AUFRUF

Schreiben Sie Texte zu aktuellen Themen aus Ihrer Hospiz- und Palliativarbeit. Die Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz e. V. verfügt über ein bundesweites Informationsorgan: **BUNDES-HOSPIZ-ANZEIGER für eine öffentliche Information über die palliative Versorgung am Lebenden im deutschen Gesundheitswesen**. Wenn Sie zu einem interessanten Aspekt, zu einer aktuellen Beobachtung oder einer neueren Entwicklung aus der Versorgung und Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase schreiben möchten, dann schicken Sie Ihren Text an folgende E-Mail-Adresse: bundeshospizanzeiger@hospiz-verlag.de

Die Redaktion wählt aus den eingegangenen Texten für jede neue Ausgabe des **BUNDES-HOSPIZ-ANZEIGERs** aus und publiziert ggf. Ihren Text bundesweit. Dieser Dienst ist für alle kostenlos! Weitere Informationen unter: www.hospiz-verlag.de